
Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“: Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I. Research unter MiFID II“

12.09.2023 - GBC Managementinterview mit Simon Telian, CEO der Advanced Blockchain AG

Unternehmen: Advanced Blockchain AG*^{5a,11}

ISIN: DE000A0M93V6

Analyst: Matthias Greiffenberger, Julien Desrosiers

Kursziel: 11,00 €

Rating: Kaufen

Datum (Uhrzeit) der Fertigstellung: 12.09.2023, 11:00

Datum (Uhrzeit) der ersten Verteilung: 12.09.2023, 12:00

Aktueller Kurs: 2,81 € (Xetra, 11.09.2023, 16:07)

*Katalog der möglichen Interessenkonflikte auf Seite 7

„Unsere langfristigen Ziele beinhalten die Positionierung als führendes globales Hub, welches Innovationen im Bereich Infrastruktur und Interoperabilität fördert und vorantreibt.“

In diesem Interview spricht GBC mit Simon Telian, dem CEO der Advanced Blockchain AG. Mit einem vielfältigen Portfolio innovativer Blockchain- und Web3-Projekte ist die Advanced Blockchain AG führend in der Gestaltung der Zukunft dezentraler Technologien. In diesem Interview werden wir uns mit der Mission des Unternehmens, seinem Portfolio und den Erkenntnissen des CEO über die sich rasant entwickelnde Landschaft von Blockchain und Web3 beschäftigen. Erfahren Sie von Simon Telian seinen strategischen Ansatz und seine Prognosen für die kommenden Jahre.

GBC AG: Für potenzielle Investoren, die mit der Advanced Blockchain AG nicht vertraut sind, könnten Sie eine knappe Übersicht über die Kernbereiche des Unternehmens geben?

Simon Telian: Die Advanced Blockchain AG ist ein am deutschen börsengehandeltes Unternehmen, welches sich auf Investitionen in die globale Blockchain-Industrie spezialisiert hat. Dabei gilt die Advanced Blockchain AG als ein Schlüsselakteur in Europa und Deutschland, der sich mit der Entwicklung und Förderung dezentraler Technologien im Web3 beschäftigt, was vor allem Token-Investitionen, Kapitalbeteiligungen sowie Inkubationen (Venture Building) ausmacht. Wir sind damit das erste börsengehandelte Unternehmen auf dem deutschen Markt und repräsentieren damit eines der einzigen Unternehmen, welches seinen Aktionären eine Partizipation an der Wertsteigerung des Wachstums in der globalen Blockchain-Branche ermöglicht. Dazu gehören aufstrebende Wachstumsbereiche, wie unter anderem industrielle Blockchain Infrastrukturen (Economy of Things) und Cross-Chain-Interoperabilität, also der Möglichkeit digitale Vermögenswerte über diverse Protokolle hinweg und zwischen Blockchains senden zu können, um nur zwei zu nennen.

Wir haben dementsprechend in den letzten 5 Jahren ein sehr wertvolles Portfolio an globalen Champions in der Welt des Web3 aufgebaut, welche international gefragt sind und nach unseren Frühphasen-Investitionen teilweise bereits sehr erfolgreich weiteres Kapital von internationalen Investoren, oftmals zu stark erhöhten Bewertungen, einsammeln

konnten. Kürzlich haben wir zum ersten Mal eine unabhängige NAV-Bewertung unserer zehn größten Portfoliowerte vorgestellt, welche durch unabhängige Bewertungsexperten durchgeführt wurde, und welche eine objektive Einschätzung über den Wert der größten Positionen geben soll. Damit werden erstmals in der deutschen Blockchain-Industrie Tokenwerte in die Portfoliobewertung einbezogen. Uns ist es dabei ein großes Anliegen objektive Einschätzungen unseres bisherigen Investmenterfolges in Form von aktuellen Bewertungen zu erhalten, die frühzeitig zeigen, dass wir mit unserer Arbeit bis heute sehr erfolgreich sind und darauf weiter aufbauen können.

GBC AG: Könnten Sie näher auf einige der Projekte in Ihrem Portfolio eingehen und erläutern, wie sie die Investitions-, Innovations- und Inkubationsstrategien des Unternehmens verkörpern?

Simon Telian: Es gibt in unserem Portfolio viele bemerkenswerte Unternehmen. Eines der Unternehmen, welches aktuell sehr viele technologische Durchbrüche erringt und dadurch gute Nachrichten produziert ist Composable Finance. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung von Cross-Chain-Interoperabilität und baut damit fundamentale und wichtige Softwareinfrastrukturen für die gesamte Branche. Verschiedene unabhängige Blockchain-Ökosysteme, wie beispielsweise Polkadot und Cosmos, Polkadot und Ethereum miteinander zu verbinden, um letztendlich eine Übertragung von Vermögenswerten sowie die Kommunikation über alle Blockchains hinweg zu ermöglichen ist aktuell eines der stärksten Probleme in der Industrie. Die Unternehmen, welche hier eine skalierbare Lösung entwickeln können, werden vermutlich sehr gute Erträge erwirtschaften können, was sich positiv auf die zukünftige Bewertung auswirken dürfte. Das Unternehmen hat gemäß der letzten Finanzierungsrunde \$32 Millionen auf einer kombinierten Bewertung von 400 Millionen US-Dollar einsammeln können. In der Zwischenzeit ist viel passiert, so dass wir davon ausgehen, dass auch bei dem aktuell schwierigen Markt, die Bewertung durchaus höher ausfallen könnte.

Ein weiteres sehr positives Beispiel ist unsere Inkubation [Panoptic](#), ein Protokoll, welches eine Technologie entwickelt, die es erlaubt als dezentraler Marktplatz und Börse für den Handel von Optionen zu fungieren. Im Februar 2022 wurde das Projekt von dem CEO Prof. Guillaume Lambert auf der [ETHDenver](#) zum ersten Mal öffentlich vorgestellt. Das Unternehmen verzeichnet ein stetiges Wachstum und hat zuletzt \$4,5 Millionen von externen Investoren eingesammelt. Es wurde kürzlich von [Yahoo Finance](#) aufgrund der Veröffentlichung seines Litepapers vorgestellt, in dem die Rolle von Panoptic bei der Erleichterung des erlaubnisfreien Handels von Optionen im Ethereum-Netzwerk hervorgehoben.

Unsere Strategie zu Investments und Inkubationen dieser und anderer Projekte in unserem Portfolio basiert auf einem sorgfältig über Jahre ausgearbeitetem Due-Diligence und Research Prozess, der von unserem Team durchgeführt wird. Dieser Prozess beinhaltet eine gründliche Bewertung von Kernkriterien, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Fähigkeiten des Projektteams, der bisherigen Technologie sowie derer Ansätze und unsere Einschätzung zur Eignung der Lösung des Problems, die aktuelle und zu erwartende Marktgröße, sowie Marktchancen des Projekts auch gegenüber den Wettbewerbern, die Anwendungsgebiete des Produkts und ganz wichtig die Tokenomics, also das Regelwerk, das die Geldpolitik eines digital Assets definiert.

Dieser systematische Ansatz hat signifikanten Erfolg gebracht, wie durch die Bewertung unseres Portfolios mit [\\$88 Millionen](#) belegt wird - und das, wie ich betonen möchte, selbst inmitten der Herausforderungen des aktuellen Bärenmarktes.

GBC AG: Könnten Sie einige Beispiele für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Advanced Blockchain AG und anderen Akteuren im Blockchain-Ökosystem nennen? Welche Vorteile ergeben sich aus solchen Partnerschaften?

Simon Telian: Sehr wichtig sind uns starke und sehr kooperative Beziehungen zu den Gründungsteams unserer inkubierten Projekte. Die Möglichkeit global führende Projekte und global angesehene Unternehmer zu unterstützen und eine sehr vertrauensvolle Partnerschaft mit diesen zu pflegen, ist für uns ein wichtiger Bestandteil unserer Philosophie. Weiterhin haben wir in viele Projekte zusammen mit den angesehensten Co-Investoren weltweit investiert. Wir können das, weil wir uns sowohl bei den Teams als auch weltweiten Investorennetzwerk eine einzigartige Reputation als starker Partner haben aufbauen können. Dies hat wiederum eine wesentliche Rolle, sowohl direkt als auch indirekt, bei der Erweiterung unserer strategischen Partnerschaften mit namhaften Akteuren in der Branche gespielt, an deren Ausbau wir gerade aktuell wieder sehr aktiv arbeiten.

GBC AG: Zuletzt gab es namenhafte Neubesetzungen im Aufsichtsrat. Wie schafft es die Advanced Blockchain AG angesehene Persönlichkeiten für den Aufsichtsrat zu gewinnen und welche neuen Impulse können Aktionäre erwarten?

Simon Telian: Die neuen Berufungen in den Aufsichtsrat zeigen aus unserer Sicht bereits, dass wir in relativ kurzer Zeit bereits sehr große und wichtige Fortschritte machen konnten. Sie sind für uns bereits ein kleiner Zwischenerfolg, der unsere Bemühungen zur Verbesserung unserer Kommunikation, mehr Transparenz, sowie einer verbesserten Informationsstrategie zur Vermittlung unserer Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfolge belohnt. Zudem wird das Unternehmen mehr und mehr 'erwachsen' und benötigt mit zunehmender Größe auch einen zunehmend nach guter Corporate Governance arbeitenden Aufsichtsrat. Wir sind uns bewusst, dass es für Non-Crypto Natives nicht immer einfach ist, einige Konzepte zu erfassen. Deshalb haben wir den Fokus darauf gelegt, unsere Kommunikationssprache mit Unterstützung des Teams der Kirchhoff Consult AG zu vereinfachen. Diese Initiativen haben dazu beigetragen, mehr Aufmerksamkeit für unser Unternehmen zu erlangen, was die Grundlage für Gespräche mit den neuen Mitgliedern des Aufsichtsrats bildete.

Unsere Aktionäre sollen in Zukunft noch besser über unsere Aktivitäten und Erfolge informiert werden, während wir zudem planen, eine stärkere Präsenz bei Kapitalmarktveranstaltungen in Deutschland, wie dem bevorstehenden Eigenkapitalforum in Frankfurt an dem wir bereits seit 2018 regelmäßig teilnehmen, zu zeigen.

GBC AG: Wie sehen Sie die Entwicklung der Blockchain-Technologie und von Web3 hinsichtlich ihrer breiten Akzeptanz und ihrer Auswirkungen auf verschiedene Branchen in den kommenden Jahren?

Simon Telian: In den kommenden Jahren erwarten wir eine höhere Akzeptanzrate, die von verschiedenen laufenden Initiativen vorangetrieben wird. Dazu gehören die Umsetzung der MICA-Richtlinien zur Regulierung von Kryptowerten und ein gesteigertes Interesse von institutionellen Investoren, wie es durch den jüngsten Antrag von BlackRock auf einen Bitcoin ETF verdeutlicht wird.

Darüber hinaus bleibt das beträchtliche Potenzial der Tokenisierung realer Vermögenswerte (RWA) ungenutzt. Ein gutes Beispiel dafür ist unser Portfolio-Unternehmen [peaq](#), das es ermöglicht hat, die ersten [100 Teslas](#) zu tokenisieren und als eigene wirtschaftliche Einheit auf der eigenen Blockchain laufen zu lassen, so dass sie über Carsharing direkt auf dem Protokoll Erträge generieren können. Dies ist nur einer von vielen Bereichen mit

einer bedeutenden realen Wertschöpfung. Insgesamt sind wir optimistisch für die nächsten Jahre und erwarten eine verstärkte Akzeptanz seitens institutioneller Investoren.

GBC AG: Angesichts des schnellen Wachstums im DeFi-Bereich: Welche Trends erwarten Sie in Bezug auf regulatorische Entwicklungen und Bemühungen zur Sicherung der Nachhaltigkeit von dezentralen Finanzplattformen?

Simon Telian: Wir erwarten eine verstärkte regulatorische Einflussnahme im DeFi-Sektor, um Verbraucher zu schützen und Risiken, wie Geldwäsche, zu minimieren. Dadurch wird die DeFi-Landschaft regelkonformer und sicherer, was für eine weitere Akzeptanz der Technologie unerlässlich ist. Das ist gerade deswegen wichtig, weil diese Technologie sehr vielversprechend ist, um weltweit gerade den Menschen Zugang zu Finanzdienstleistungen zu geben, welche bisher keine Möglichkeit dazu hatten, wie beispielsweise in einigen Ländern in Afrika oder APAC.

GBC AG: Wie erwarten Sie die Integration von Blockchain-Technologie in die Bereiche Lieferkette und Logistik und welche potenziellen Vorteile könnte dies in Bezug auf Transparenz und Effizienz bringen?

Simon Telian: Wir rechnen damit, dass große Unternehmen verstärkt die Integration von Blockchain in ihre Lieferketten vorantreiben werden, da dies nicht nur wichtig ist, um Transparenz und Rückverfolgbarkeit zu verbessern, sondern auch essentiell, um Verwaltungskosten zu reduzieren.

Walmart dient als Beispiel für eine große Organisation, die bereits seit 2018 Blockchain einsetzt, um ihre Lebensmittelzulieferer sichtbar zu machen. Weitere Unternehmen werden einen ähnlichen Weg einschlagen und Blockchain in ihre Lieferketten integrieren.

GBC AG: Die Interoperabilität unterschiedlicher Blockchain-Netzwerke stand im Fokus. Wie sehen Sie die Weiterentwicklung der Cross-Chain-Kommunikation und Zusammenarbeit in den kommenden Jahren?

Simon Telian: Wir sehen eine zukünftige Multi-Chain Entwicklung in der Blockchain-Branche voraus. Das bedeutet, dass Ethereum-Nutzer in der Lage sein werden, nahtlos mit anderen Ökosystemen wie beispielsweise Cosmos, NEAR oder Polkadot zu kommunizieren und Vermögenswerte zu übertragen, wodurch der Silo-Effekt beseitigt wird. Es wird verschiedene Lösungsansätze geben, um diesen Silo-Effekt durch die Implementierung von Brücken sowie andere Lösungen auf der Ebene der Smart Contracts zu mildern.

Daher legen wir den Fokus auf diesen Bereich, wenn wir in ein Projekt investieren oder inkubieren. Ein gutes Beispiel hierfür ist Composable Finance, dessen Team eine Brücke zwischen Polkadot, Kusama und Cosmos entwickelt hat und derzeit an einer neuen Brücke arbeitet, die eine zusätzliche Test-Verknüpfung zwischen dem Ethereum-Ökosystemen schafft. Das Konzept dieser "trustless bridges" ist, dass künftig kein Mittelsmann mehr benötigt wird um Werte von A nach B zu transferieren sondern dies in einer non-custodial Umgebung passieren kann ohne dass dabei der Nutzer Zugang zu seinen Werten verliert.

Dieses Konzept ist eine technologische Revolution die es später einmal Millionen von Nutzern ermöglichen soll Werte zu übertragen ohne dabei die wertvollen Schlüssel ("Keys") ihrer Wallets an die zentralen Kryptobörsen herausgeben zu müssen.

GBC AG: Was sind die langfristigen Ziele von Advanced Blockchain AG im Hinblick auf die Förderung von Innovationen und die Schaffung von langfristigem Mehrwert im Bereich der Blockchain- und Web3-Lösungen?

Simon Telian: Unsere langfristigen Ziele beinhalten die Positionierung als führendes globales Hub, welches Innovationen im Bereich Infrastruktur und Interoperabilität fördert und vorantreibt. Ein zentrales Element dieser Vision besteht darin, strategische Partnerschaften mit anderen einflussreichen Akteuren in der Branche zu etablieren. Gemeinsam streben wir an global führende Technologie zu entwickeln und somit einen möglichst prägenden Beitrag zur Entwicklung der Gesamtbranche zu leisten. Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, unsere Position im Bereich der Tokenisierung realer Vermögenswerte zu festigen und Lösungen zu entwickeln, die die physische und digitale Welt nahtlos miteinander verbinden. Über allem steht der Anspruch, langfristig und nachhaltig Mehrwert für unsere Aktionäre zu schaffen.

GBC AG: Gibt es Schlüsselprojekte oder Meilensteine, auf die Sie in den kommenden Jahren besonders stolz sind? Könnten Sie einige aufregende Entwicklungen erwähnen, auf die wir gespannt sein dürfen? Beziehungsweise wo sehen Sie das Unternehmen in 5 Jahren?

Simon Telian: Ein Meilenstein, auf den wir uns freuen, ist die weitere Ausarbeitung und Entwicklung unserer eigenen Datenanalyse-Lösung. Ursprünglich als Projekt im Rahmen unserer eigenen Investitionstätigkeit und der damit verbundenen Due Diligence Analysen entstanden, arbeiten wir gerade dabei diese für uns sehr effiziente und nützliche Lösung auch für traditionelle Investoren verfügbar zu machen. Hierzu gehören Asset Manager, Family-Offices und web2 Investoren, welche ein ausgesprochenes Interesse am Web3 haben. Ähnlich wie wir seit nunmehr 5 Jahren ein vertrauensvoller Partner für Industrieunternehmen bzgl. Blockchain Investments waren, möchten wir in Zukunft der nächsten Kohorte von neuen Akteuren im Ökosystem als vertrauensvoller Partner zur Seite stehen. Daten als Entscheidungsgrundlage gut verwertbare Blockchain-Daten erscheinen uns als der nächste wichtige Schritt, um professionellen Kapital die Möglichkeit zu geben, fundierte Investitionsentscheidungen zu treffen und am Wertzuwachs der Branche zu partizipieren. Dass das institutionelle Investoren sein werden, erscheint uns heute als sehr klare Konsequenz der aktuellen Geschehnisse am Finanzmarkt.

Ein weiterer wichtiger Erfolg, den wir anstreben, ist die weitere Expansion unserer Aktivitäten in andere Regionen wie die Vereinigten Arabischen Emirate, Japan und Afrika.

GBC AG: Vielen Dank für das Interview.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10\%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10\%$ und $< + 10\%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10\%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Karin Jägg, E-Mail: jaegg@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Matthias Greiffenberger, M.Sc., M.A., Finanzanalyst

Julien Desrosiers, Finanzanalyst

Sonstige an dieser Studie beteiligte Person:

Manuel Hölzle, Dipl. Kaufmann, Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de



GBC AG®
- RESEARCH & INVESTMENT ANALYSEN -

GBC AG
Halderstraße 27
86150 Augsburg
Internet: <http://www.gbc-ag.de>
Fax: ++49 (0)821/241133-30
Tel.: ++49 (0)821/241133-0
E-Mail: office@gbc-ag.de